

**2663/AB**  
**vom 22.03.2019 zu 2645/J (XXVI.GP)** bmdw.gv.at  
**Bundesministerium**  
 Digitalisierung und  
 Wirtschaftsstandort

**Dr. Margarete Schramböck**  
 Bundesministerin für Digitalisierung und  
 Wirtschaftsstandort

Präsident des Nationalrates  
 Mag. Wolfgang Sobotka  
 Parlament  
 1017 Wien

[buero.schramboeck@oesterreich.gv.at](mailto:buero.schramboeck@oesterreich.gv.at)  
 Stubenring 1, 1010 Wien

Geschäftszahl: BMDW-10.101/0018-Präs/4a/2019

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)2645/J-NR/2019

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 2645/J betreffend "Kosten der österreichischen Ratspräsidentschaft", welche die Abgeordneten Claudia Gamon, MSc, Kolleginnen und Kollegen am 22. Jänner 2019 an mich richteten, stelle ich fest:

### **Antwort zu Punkt 1 der Anfrage:**

1. *Wie hoch waren die finanziellen Aufwendungen für Veranstaltungen, Konferenzen, internationale Treffen, etc. im Rahmen der österreichischen Ratspräsidentschaft im gesamten Ressort? Bitte um Auflistung nach Veranstaltungstitel, Datum, Ort, Teilnehmerzahl und Kosten.*
  - a. *Falls zum Zeitpunkt der Beantwortung dieser Anfrage noch nicht alle ausständigen Rechnungen eingelangt sein sollten, bitte um Angabe der Gesamthöhe, der bis dahin eingelangten Rechnungen.*

Die finanziellen Aufwendungen für Veranstaltungen, Konferenzen und internationale Treffen einschließlich informeller Ministertagungen sind der Tabelle in der Beilage zu entnehmen.

### **Antwort zu den Punkten 2 und 4 bis 6 der Anfrage:**

2. *Wie viel zusätzliches Personal wurde angesichts der EU-Ratspräsidentschaft nun tatsächlich in Ihrem Ressort eingestellt?*
  - a. *Wie hoch waren die dadurch entstandenen Kosten?*
4. *Wie hoch waren die gesamten zusätzlichen finanziellen Aufwendungen in Ihrem Ressort aus Anlass der österreichischen Ratspräsidentschaft?*

- a. Falls zum Zeitpunkt der Beantwortung dieser Anfrage noch nicht alle ausständigen Rechnungen eingelangt sein sollten, bitte um Angabe der Gesamthöhe, der bis dahin eingelangten Rechnungen.
5. Wie hoch waren die zusätzlichen finanziellen Aufwendungen für Maßnahmen, die im Rahmen der österreichischen Ratspräsidentschaft im Wirkungsbereich Ihres Ressorts umgesetzt wurden inkl. Kommunikationsmaßnahmen wie z.B. Inserate? Bitte um Aufschlüsselung nach Maßnahme, Datum und Ort der Veröffentlichung.
  - a. Falls zum Zeitpunkt der Beantwortung dieser Anfrage noch nicht alle ausständigen Rechnungen eingelangt sein sollten, bitte um Angabe der Gesamthöhe, der bis dahin eingelangten Rechnungen.
6. Wie hoch waren die Gesamtkosten in ihrem Ressort im Rahmen der österreichischen Ratspräsidentschaft?
  - a. Falls zum Zeitpunkt der Beantwortung dieser Anfrage noch nicht alle ausständigen Rechnungen eingelangt sein sollten, bitte um Angabe der Gesamthöhe, der bis dahin eingelangten Rechnungen.

Dazu ist auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 2614/J zu verweisen.

### **Antwort zu Punkt 3 der Anfrage:**

3. Wurde auf externes Personal zurückgegriffen, dessen Kosten sich z.B. im Sachaufwand der jeweiligen Veranstaltungen befindet?
  - a. Wenn ja, bitte um gesonderte Angabe der Kosten für jenes.

Mein Ressort hat keine Arbeitsleihverträge abgeschlossen. Sofern Auftragnehmer sich im Rahmen der Erfüllung von Aufträgen externen Personals bedient haben, können die dafür entstandenen Kosten nicht separat ausgewiesen werden.

### **Antwort zu Punkt 7 der Anfrage:**

7. Gab es eine Prognose oder Budgetierung der Gesamtkosten ihres Ressorts für die österreichische Ratspräsidentschaft?
  - a. Wenn ja, welche Gesamtkosten waren für die österreichische Ratspräsidentschaft für Ihr gesamtes Ressort vorgesehen?
  - b. Konnte diese Kostenprognose eingehalten werden?
  - c. Wenn nein, warum nicht?

Dazu ist auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 1306/J zu verweisen.

**Beilage**

Wien, am 22. März 2019

Dr. Margarete Schramböck

Elektronisch gefertigt

